

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung VFA/09/2025 des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 09.10.2025

Tagesordnungspunkt 1: 2025-202

Feuerlöschwesen

hier: Ersatzbeschaffung von Einsatzkleidung

Beschlussantrag:

1. Für die Maßnahme "Ersatzbeschaffung von Einsatzkleidung" für alle Einsatzkräfte der Gesamtfeuerwehr Eberbach wird die Ausschreibung der erforderlichen Leistungen freigegeben.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, innerhalb eines Gesamtkostenrahmens von 100.000 € (brutto) den entsprechenden Auftrag, gemäß den vergaberechtlichen Vorschriften auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.
3. Die Finanzierung erfolgt über die Kostenstelle 12605001 / Sachkonto 42610000.

Beratung:

Verwaltungsmitarbeiterin Preißendorfer erläutert die Beschlussvorlage.

Auf Nachfrage von Stadtrat Eiermann führt Gesamtkommandant Bräutigam aus, warum ein gesamtheitlicher Austausch vorgesehen sei, sowie die unterschiedlichen Anforderungen bei verschiedenen Brändeinsätzen.

Beratendes Mitglied Thomson fragt, ob die Beschaffung in diesem Jahr zeitlich noch möglich sei.

Gesamtkommandant Bräutigam bejaht dies.

Bürgermeister Reichert lässt sodann über den Beschlussantrag abstimmen.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses stimmen dem Beschlussantrag mit 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung mehrheitlich zu.

Tagesordnungspunkt 2:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 2.1:

Wohnmobilstellplätze in der Au

Stadtrat Richter fragt, weshalb die Versorgungsstation in der Au nach der Beschädigung vom April nicht zeitnah repariert, sondern inzwischen vollständig abgebaut worden sei. Es gebe schon einige schlechte Bewertungen auf wichtigen Stellplatz-Apps. Er möchte wissen, wie es hier weitergehe.

Tagesordnungspunkt 2.2:

Stromversorgung Leopoldsplatz

Stadtrat Richter fragt nach dem Zeitplan für die Umsetzung des Beschlusses zur Ertüchtigung der Stromversorgung des Leopoldsplatzes, da für ihn noch keine Veränderung ersichtlich sei und der Apfeltag anstehe.

Tagesordnungspunkt 2.3:

Umsetzungsstand Investitionen

Stadtrat Richter bezieht sich auf die Aussage von Kämmerer Vieser aus der letzten Sitzung, dass nur rund 80% der geplanten Investitionen umgesetzt werden könnten. Er möchte eine Gegenüberstellung der für dieses Jahr geplanten Investitionsmaßnahmen und der umgesetzten. Diese Zusammenstellung sollte möglichst noch vor den Haushaltsberatungen vorliegen.

Tagesordnungspunkt 2.4:

Restarbeiten in der Kindertagesstätte im Schafwiesenweg

Stadtrat Huck teilt mit, dass er beim Elternabend im Kindergarten Regenbogen auf die folgenden Punkte angesprochen worden sei und bittet um Auskunft.

Bei der Rohbaubesichtigung sei angekündigt worden, dass eine Trennwand zwischen die Küche und den Sportraum eingebaut werde. Er möchte wissen, ob bereits bekannt sei, wann dies erfolge. Weiterhin habe die Leiterin der Gruppe darauf hingewiesen, dass das Licht nicht gedimmt werden könne und es somit immer sehr hell sei. Außerdem sei die Raumtemperatur immer noch sehr hoch, könne aber nicht durch die Betreiber reguliert werden.

Verwaltungsmitarbeiter Protschky antwortet, dass die Trennwand derzeit in Abstimmung sei, da noch eine bessere Lösung als das vorliegende Angebot geprüft werde. Die Dimmung werde im Zuge der Steuerungsverkabelung für die Jalousien erledigt und die Anpassung der Raumtemperatur leite er zur Prüfung weiter.

Stadtrat Stumpf versteht nicht, warum nach fast einem Jahr Betrieb immer noch Restarbeiten ausstünden.

Tagesordnungspunkt 2.5:

Fahrräder und Mofas am Treppenaufgang Steg

Beratendes Mitglieder Schrieber weiß darauf hin, dass am Treppenaufgang zum Steg am Bahnhof nicht mehr nur Fahrräder, sondern inzwischen auch Mofas abgestellt würden. Sie bittet um Kontrolle.

Tagesordnungspunkt 2.6:

Straßenbeleuchtung

Beratendes Mitglied Thomson erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf Helligkeitssensoren. Er beobachte immer noch, dass die Straßenbeleuchtung vor der Dunkelheit eingeschaltet sei.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Reichert die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses um 17:47 Uhr.